

3697/27
3260

B. 3087

4506



FRANZ LISZT'S GESAMMELTE LIEDER

MIT

PIANOFORTE-BEGLEITUNG.

Nr.		Nr.		Nr.
1. *Mignon	von GOETHE.	12 $\frac{1}{2}$	22. Wo weilt er?	7 $\frac{1}{2}$
2. Es war ein König in Thule	" "	10	23. Nimm einen Strahl der Sonne	5
3. Der Du von dem Himmel bist	" "	7 $\frac{1}{2}$	24. Schwebt blaues Auge	von DINGELSTEDT. 10
4. *Freudvoll und leidvoll	" "	5	25. Die Vätergruft	" UHLAND. 10
5. Wer nie sein Brod mit Thränen ass	" "	10	26. *Angiolin dal biondo crin	" BOCELLA. 10
6. Ueber allen Gipfeln ist Ruh	" "	7 $\frac{1}{2}$	27. Kling' leise, mein Lied	" NORDMANN. 10
7. Der Fischerknabe	" SCHILLER.	20	28. Es muss ein Wunderbares sein	" REDWITZ. 5
8. Der Hirt	" "	20	29. Das Veilchen	" JOS. MUELLER. 7 $\frac{1}{2}$
9. Der Alpenjäger	" "	20	30. Schlüsselblümchen	" " 7 $\frac{1}{2}$
10. Die Lorelei	" HEINE.	12 $\frac{1}{2}$	31. Lasst mich ruhen	" HOFFMANN V. F. 7 $\frac{1}{2}$
11. Am Rhein	" "	7 $\frac{1}{2}$	32. Wie singt die Lerche	" " 7 $\frac{1}{2}$
12. *Vergiftet sind meine Lieder	" "	5	33. *In Liebeslust	" " 7 $\frac{1}{2}$
13. *Du bist wie eine Blume	" "	5	34. Ich möchte hingehn	" HERWEGH. 12 $\frac{1}{2}$
14. Anfangs wollt' ich fast verzagen	" "	5	35. Nonnenwerth	" LICHNOWSKI. 10
15. Morgens steh' ich auf	" "	7 $\frac{1}{2}$	36. Jugendglück	" R. POHL. 7 $\frac{1}{2}$
16. Ein Fichtenbaum steht einsam	" "	7 $\frac{1}{2}$	37. Wieder möcht' ich dir begegnen	" P. CORNELIUS. 7 $\frac{1}{2}$
16. (Bis) Ein Fichtenbaum steht einsam	" "	7 $\frac{1}{2}$	38. Blume und Duft	" HEBBEL. 5
17. Comment disaient-ils?	" V. HUGO.	7 $\frac{1}{2}$	39. Ich liebe Dich	" RUECKERT. 5
18. Oh! quand je dors	" "	10	40. Die stille Wasserrose	" GEIBEL. 7 $\frac{1}{2}$
19. S'il est un charmant gazon	" "	10	41. Wer nie sein Brod	" GOETHE. 5
20. Enfant, si j'étais roi	" "	10	42. Ich scheide	" HOFFMANN V. F. 7 $\frac{1}{2}$
21. Es rauschen die Winde	" REILLSTAB.	10	43. Die Zigeuner	" LENAU. 12 $\frac{1}{2}$

Die Lieder mit * bezeichnet sind für verschiedene Stimmregister (Sopran oder Tenor, Mezzo-Sopran oder Baryton) in zweifachen Versionen herausgegeben.

Nr. Ausgabe für Sopran oder Tenor.

Nr. Ausgabe für Mezzo-Sopran oder Baryton.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG bei C. F. KAHNT.



ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM

3579.1

~~3260~~

DIE DREI ZIGEUNER.

Langsam. Lenau.

Singstimme.

Pianoforte.

p *rfz* *Ped.*

pp *cresc. ed accel* *rit.* *dim.* *pp* *p* *Ped.*

Ped. *rfz* *Ped.*

8 *dim.* *p* *rit.*

gesprochen

Drei Zi - geu-ner fand ich ein-mal lie - gen an ei - ner Wei - de, als mein

p un poco marcato

cresc.

Fuhr - werk mit mü-der Qual..... schlich durch san - di - ge Hai -

cresc.

de.

rfz

Ped.

Ped.

accel

Ped.

3 131313 tr

lang. Triller

Allegro Vivace quasi Presto.

p

Hielt der Ei - ne für sich allein in den Hän - den die

un poco marcato

8

pp



Fie - del, spielt..... um - glüht vom A - - bend -

sempre p

Ped.

schein..... sich..... ein lu - sti - ges Lie - del.

Ped. *Ped.* *Ped.*

poco cresc. - - - - *dim.* - - - -

Ped. *Ped.* *Ped.* *Ped.*

Etwas langsam.
phlegmatisch aber bestimmt

Hielt der Zwei-te die Pfeif' im Mund *pp* blick-te nach sei - nem

mf (linke Hand) *p*

Ped. *Ped.* *Ped.*

760

f sehr stark betont.

Rau - che, froh, als ob er vom Er - den - rund

p *rall.* *pp* *smorz.* *mf*

Ped. Ped. Ped. Ped.

Nichts zum Glü-cke mehr brau-che.

breit *ff* *marcato*

Ped. Ped. Ped. Ped.

etwas zurückgehalten *sotto voce*

Und der

lang *dolcissimo* *rinforzando* *lang*

Ped. Ped. Ped.

p *dim.*

Drit-te be-hag-lich schlief, und sein Cym-bal am Baum hing,

pp

760

sempre p
Ue - ber die Sai - ten der Windhauch

sempre ppp
sempre una corda Ped. *Ped.* *Ped.* *jeden Takt Ped.*

schr weich
lief, ü - ber sein Herz ein Traum.....

ppp

Ziemlich schnell.
ging.

pppp *p*
Ped.

An den Klei - dern tru - gen die Drei Lö -

cher und bun - te Fli - eken,

8

cresc. molto

Ped.

(oder)

a - ber sie bo - ten

sehr stark betont

a - ber sie bo - ten tro - tzig frei

Spott den Er - den - ge -

Spott den Er - den - ge - schi - eken.

ten.

ten.

ff

Ped.

Ped.

breit

ten.

8

ff

Ped.

ten.

Ped.

Ped.

Ped.

etwas langsamer

Drei - fach ha - ben sie mir ge - zeigt, wenn das

p sotto voce

Le - ben uns nach - tet: wie man's ver - schläft, ver - raucht, ver - geist, und es

declamirt *ff*

dim. *folgend* *p*

drei - fach ver - ach-tet.

ten. *ff* *f* *hastig* *dimin.* *p*

Entweder hier schliessen *riten.*

* oder weiter ohne den Schlussaccord. *hinträumend*

Nach den Zi - gen-nern lang' noch musst' ich schau' im Weiter - fah-ren, nach den Ge - sich-tern dunkel-

p un poco pesante *poco cresc.* *p*

Ped. *Ped.* *Ped. jeden Takt*

braun, nach den schwarz-lockigen Haa - ren.

rit. *p* *morendo*

Ped.

FÜR MÄNNERGESANG

VON

FRANZ LISZT.

	<i>Bl.</i>	<i>Ngr.</i>
Nr. 1. Vereinslied. („Frisch auf! zu neuem Leben“)	1	—
„ 2. Ständchen. („Hüttelein still und klein“)	—	20
„ 3. „Wir sind nicht Mumien“	—	15
„ 4. „Vor der Schlacht“	—	10
„ 5. { geharnischte Lieder } „Nicht gezagt!“	—	10
„ 6. { „Es ruft Gott“	—	10
„ 7. Soldaten-Lied. „Burgen mit hohen Mauern“	—	20
„ 8. „Die alten Sagen künden“	—	15
„ 9. „Saatengrün“	—	10
„ 10. Der Gang um Mitternacht	—	15
„ 11. Festlied zu Schiller's Jubelfeier. 10. Nov. 1859.	—	15
„ 12. „Gottes ist der Orient!“	—	10

In Partitur und Stimmen.

LEIPZIG. VERLAG VON C. F. KAHNT.

1967

LEIPZIG. — LEOPOLD SONNAUSS.

M 9 7 4

1982